

Für theolog. Verleger.

[48202] Ein junger thatkräftiger, christl. Verlagsbuchhändler sucht Beteiligung an einem christl. bzw. theolog. Verlage, möglichst in Berlin. Bares Geld möchte derselbe zunächst nicht einschicken, dagegen würde er ein nachweislich recht lukratives Unternehmen, das kein weiteres Betriebskapital erfordert und besonders für den Vertrieb christl. — speziell theolog. Werke von ganz hervorragender Bedeutung ist, dem betr. Verlage einverleiben. Auch wäre derselbe, eine nachweislich sehr produktive Kraft, nicht abgeneigt, event. unter Stellung von Kautions, die Leitung eines christl. bzw. theolog. Verlages zu übernehmen. Gef. Anfragen wolle man richten unter 48202 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

[47502] Soeben erschien in unserm Verlage in *neuer Ausgabe* und in *neuer hocheleganter Ausstattung* (steif broschiert mit Goldschnitt und Goldpressung):

Führer für die junge Mutter

von Dr. med. O. Reyher.

Preis 1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ netto, 70 $\frac{1}{2}$ bar und 7/6.

und

Die

Gesundheitspflege d. jungen Mädchens.

Ein Buch

für Mütter heranwachsender Töchter.

Aus

dem Französischen des Dr. A. Coriveaud

frei bearbeitet

von Eugen Conin.

Zweite Auflage.

Preis 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 85 $\frac{1}{2}$ netto, 1 M 50 $\frac{1}{2}$ bar und 7/6.

Wir bitten um Ihr freundliches Interesse für diese vorzüglichen Bücher, von denen das letztere in *Frankreich* zu den *klassischen* Büchern des Hauses gezählt wird. Möchte es auch in der deutschen Bearbeitung der treue Ratgeber jeder Mutter sein, welcher das körperliche und geistige Wohl ihrer heranwachsenden Tochter am Herzen liegt und in keiner deutschen Familie fehlen!

Beide Bücher eignen sich vermöge ihrer vornehmen Ausstattung vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken.

A cond. können wir nur in beschränkter Anzahl und nur an Handlungen abgeben, mit denen wir in Rechnung stehen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 1. Dezember 1891.
Berlin,

Bruer & Co.

[47035] Soeben erschien:

Militär - Programm

der

Deutschfreisinnigen.

1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 15 $\frac{1}{2}$ netto, 7/6 bar.

Berlin NW.

R. Eifenschmidt.

Achtundfünfzigster Jahrgang.

[39299]

Fürs Lauer!

Jsolde Kurz
Phantasieen u. Märchen.

Eleg. kart. M. 3.—

Bl. f. lit. Unterhaltg.: Die Sprache ist eine wunderschöne, vollklingend, rauschend und einschmeichelnd. Es wird wenig Profaschriften geben, die es diesem Buche hierin gleichthun.

Blg. Stg.: Eine Perle von schallhafter Kugeligkeit und köstlicher Erfindung.

Gedichte. Zweite vermehrte Auflage. Eleg. geb. M. 4.—

Blg. Zeitung: Das sind Offenbarungen aus der Tiefe der Wunderschöpfung einer gewaltigen Unmittelbarkeit, von einer rätselhaften Offenheit und Deutlichkeit, die in der deutschen Literatur ihresgleichen suchen dürften.

Florentiner Novellen.

M. 4.—, stilvoller Orig.-Bd. M. 5.50.

Schmeier-Gegenpol: Ihr neuestes Werk, die „Florentiner Novellen“, ist eine von goldschimmernder Poesie durchsetzte köstliche Gabe.

Kritik: Man kann dem Gange dieser Erzählerin nicht entgehen...

G. J. Göschen, Stuttgart.

Nachdem ich wieder genügend Exemplare habe, bitte ich für's Weihnachtslager zu verlangen

(à cond. nur in einfacher Anzahl)

[47679]

Was wir lernen
von den Lilien auf dem Felde

und den

Vögeln unter dem Himmel.

Drei Reden

von

Sören Kierkegaard.

Nach dem Dänischen frei bearbeitet.

Preis 1 M.

Jeder Freund ernsterer Lektüre ist Käufer

Ich lie'ere mit 25%, in Rechnung 13/12, bar 9/8.

Gotha.

E. F. Thienemann.

40780

7 mal prämiert!

Schaubek's Briefmarken-Album.

Die neuen Auflagen der grossen 4^{te} Ausgaben erscheinen auch dieses Jahr wieder im November, also rechtzeitig für den Weihnachtsmarkt:

einseitig bedruckt: zweiseitig bedruckt:

Ausg. I 10 Mark ord. Ia. 5.— ord.

„ II 11 „ „ IIa. 5.75 „

„ III 12 „ „ IIIa. 6.50 „

„ IV (Pracht Ausgabe) 20 Mark ord.

Durch ganzseitige Inserate in verschiedenen Weihnachtskatalogen, sowie durch Beilage von

500,000 Prospekten

(4seitig, reich illustriert, zweiseitig gedruckt)

werden wir auf die neue Auflage nachdrücklich aufmerksam machen und die Bemühungen der Herren Sortimenter unterstützen. Das „Schaubek-Album“ wird daher auch dieses Jahr wieder das meistbegehrte Briefmarken-Album sein.

Gebüder Hof in Leipzig.

Peter Hobbing in Leipzig.

[47942]

In meinem Verlage sind soeben erschienen von

Martin Hobbing:

Drei Lieder

für eine Singstimme (Tenor) mit Klavier-Begleitung.

I. **Wo an der Brück' die Woge schäumt.** Von Victor von Scheffel.

II. **Wegewart.** Von Jul. Wolff.

III. **Im Dienst, im Dienst, o schlimmes Wort!** Von Victor von Scheffel.

Preis der drei Lieder 2 M ord.

Drei Quartette

für Männerchor.

I. **Wohlauf, ihr Waidgesell'n.** Von Jul. Wolff.

II. **Durch's abendliche Saatenfeld.** Von Arthur Fitger.

III. **Weidmann's Lied.** Von Jul. Wolff.

Preis der 3 Partituren 3 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., der Stimmen 2 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.

Bedingungen: à cond. mit 40%, bar mit 50% und 7/6 Expte.

Sämtliche Kompositionen haben schon die Probe wiederholt glücklich bestanden. Das erste der Lieder ist ein Repertoirestück des bekannten Tenoristen H. Hansmann und von diesem wie in Bremen u. a. D. so auch oft in London während der Deutschen Ausstellung mit großem Erfolge vorgetragen worden.

Ueber eine Vorführung dieses Liedes am 8. Mai 1890, bei Gelegenheit eines großen Konzerts, äußert sich die Bremer Presse, und zwar die Weser-Zeitung: „Herr Hansmann führte sich mit dem Liebes Walters aus den Meisterliedern „Am stillen Meer“ — trefflich ein und erzielte nachher mit drei Gesängen von Rehler, Hobbing und Goltermann einen durchschlagenden Erfolg. Mit besonders lebhaftem Beifall nahm das Publikum das zweite in höchst origineller Weise durchgeführte Lied auf und brachte somit auch dem Komponisten eine wohlverdiente Huldigung dar.“

Der Bremer Courier: Ferner sang Herr H. ein weiches elegisches Lied von Rehler... sowie das von Hobbing mit frischem kräftigem Humor sehr glücklich komponierte: „Wo an der Brück' die Woge schäumt“ aus Scheffels „Trompeter“, mit welchem der Sänger einen wahrhaft stürmischen Erfolg hatte.“